



Merkblatt

für Listenführer bei einer Deutschen Meisterschaft

1. Tischbesatzung

Die Tischbesatzung jeder Kampffläche (KF) besteht aus:

- a) einem Listenführer
- b) einem Zeitnehmer (Bedienung elektronische Anzeigetafel)
- c) einem Läufer

Am Freitagabend vor der Meisterschaft um 19.00 Uhr sollten sich die Listenführer/Tischbesatzung in der Austragungshalle bei der Wettkampfkommision treffen, da dann vor Ort eine Einweisung an den elektronischen Wertungstafeln vorgenommen wird.

Sie haben folgende Aufgaben:

1.1. Listenführer

Der Listenführer ist für die korrekte Abwicklung eines Pools sowie die korrekte und vollständige Eintragung aller Entscheidungen des Hauptkampfrichters (HKR) in die offiziellen Listen verantwortlich.

1.2. Zeitnehmer:

Der Zeitnehmer bedient die elektronische Anzeigetafel bei den Kumite-Disziplinen. Er ist dafür verantwortlich, dass die Anzeigetafel jederzeit den aktuellsten Punktestand anzeigt und stoppt die Kampfzeit. Er stoppt die Zeit auf Zeichen des HKR bei der Anwendung der Zehn-Sekunden-Regel.

1.3. Läufer:

Der Läufer ist das Bindeglied zwischen dem Listenföhrtisch und der Wettkampfkommision. Er holt bei Aufruf einer Disziplin die Wettkampflisten bei der Wettkampfkommision ab und bringt diese Unterlagen nach Abschluss der Disziplin dorthin zurück. Während der Kämpfe bedient er die Startnummernanzeigen, in dem er jeweils die Startnummern der Kämpfer des aktuellen Kampfes sowie des nächsten Kampfes dort anbringt.

Eine optimal ausgebildete Tischbesatzung ist das A und O einer reibungslos funktionierenden Veranstaltung. Fehler, Verwechslungen und Fehleintragungen sowie Unsicherheiten können Proteste und schlimmstenfalls eine Wiederholung der Kämpfe des gesamten Pools zur Folge haben. Dieser Verantwortung sollte sich jedes Mitglied einer Tischbesatzung bewusst sein.

2. Listenführung

Alle Listen müssen sauber, übersichtlich und gut lesbar geführt werden. Das Wettkampfgeschehen muss jederzeit aus den Listen erkennbar sein. Die Originallisten mit der Eintragung der Begegnungen erhalten die Listenführer erst nach der Eröffnung der Veranstaltung immer nur für die nächstfolgende Disziplin und Pool durch einen Verantwortlichen bei der Wettkampfkommision. Blankovordrucke zur Wettkampfprotokollierung werden vor der Veranstaltung an den Kampfflächen verteilt oder können bei der Wettkampfleitung abgeholt werden. Jeder Listenführer muss vor Beginn der Veranstaltung seine Kampffläche auf Vollständigkeit des Materials überprüfen:

Flaggensätze, Kugelschreiber, Schmierpapier, elektronische Anzeigetafel, Startnummernanzeigen rot und blau.

Grundsätzlich ist im normalen KO-System der erstaufgerufene, also in der Liste oben eingetragene Kämpfer „rot“. Im Tabellensystem (DM der Länder) ist die Farbzunordnung entsprechend dem Eintrag in der Wettkampfliste, d.h. das in der Liste links eingetragene Team steht auch auf der Kampffläche links und ist „blau“. Hier gilt der Grundsatz „erstaufgerufener Kämpfer = rot“ nicht.

3. Kata-Wettbewerb

Die nachfolgenden Punkte sind gültig für Einzel und Mannschaft

3.1.

Der Listenführer erhält die Wettkampfliste durch den Läufer. Er überprüft die Unterlagen auf Vollständig- und Richtigkeit.

3.2.

Der Listenführer überprüft die Wettkampfliste auf die Pooleinteilung. Es können folgende Bezeichnungen eingetragen sein:

Pool 1/2 (oder 2/2):

Die Liste ist durchzukämpfen, bis ein Poolsieger übrigbleibt, die Verlierer gegen den Poolsieger bestreiten die Trostrunde.

Pool 1/4 (oder 2/4) 3/4, (oder 4/4):

Dies bedeutet, dass ein Pool geteilt ist. Es muss der Poolsieger von 1/4 (oder 3/4) gegen den Poolsieger von 2/4 (oder 4/4) um den Poolsieg Pool 1/4+2/4 (oder Pool 3/4+4/4) kämpfen, erst dann kann die Trostrunde erstellt werden.

3.3.

Sind die Vorbereitungen abgeschlossen, so ist dies dem HKR mitzuteilen. Dieser lässt die Athleten aufstellen und überprüft anhand der Wettkampfliste deren komplette Anwesenheit.

3.4.

Nach dem Angrüßen der Teilnehmer und Kampfrichter stellt der Läufer die Startnummern der Kämpfer des ersten Kampfes sowie des darauffolgenden Kampfes auf den Aufstellern bereit.

3.5.

Die Kämpfer geben unmittelbar vor ihrem Kampf die gewählte Kata direkt beim Listenführer bekannt. Dieser notiert den Namen der Kata auf der Wettkampfliste und überprüft, ob die bekannt gegebene Kata in der jeweiligen Runde zulässig ist (Shitei-Kata).

Er überprüft auch, ob die bekannt gegebene Kata mit der tatsächlich vorgeführten Kata identisch ist.

3.6.

Nach Beendigung des Kata-Kampfes sowie der Abgabe der Wertungen der Kampfrichter trägt der Listenführer den Sieger in die Wettkampfliste ein. Hierbei ist auch die Anzahl der jeweils blauen und roten Flaggen zu protokollieren. .

3.7.

Ist der Poolsieger ermittelt, so ist die Trostrunde zu erstellen. In die Trostrunde gelangen alle Kämpfer, die gegen den Poolsieger verloren haben. Den ersten Kampf der Trostrunde bestreiten der Gegner des Poolsiegers der 1. Runde (rot) gegen den Gegner des Poolsiegers der 2. Runde (blau), der Sieger aus dieser Begegnung kämpft gegen den Gegner des Poolsiegers der 3. Runde (blau) usw.

3.8.

Ist ein Pool in Haupt- und Trostrunde durchgekämpft, so ist der Namen des Poolsiegers und des Trostrundensiegers bekanntzugeben. Der Mattenchef und der Listenführer bestätigen durch ihre Unterschrift die Richtigkeit der Eintragungen. Der Läufer bringt alle Unterlagen der abgeschlossenen Disziplin (Wettkampfliste, Startkarten) zur zentralen Startkartenabgabe und holt die Unterlagen der nächsten Disziplin. In dieser Zeit bleibt das komplette Team an der Kampffläche. Pausen sind nur nach Rücksprache mit dem Wettkampfleiter möglich.

4. Kumite Einzel Wettbewerb

4.1.

Der Listenführer erhält die Wettkampfliste und die Startkarten durch den Läufer. Er überprüft die Unterlagen auf Vollständigkeit und Richtigkeit.

Der Listenführer überträgt die Namen der Athleten, die gegeneinander kämpfen, in das Wettkampfprotokoll, und zwar den ersten Kämpfer rechts (rot), den zweiten Kämpfer links (blau). Alle Kämpfe der ersten Runde werden vorgeschrieben. Dies gilt auch, wenn der Pool auf zwei Wettkampflisten verteilt ist. Es werden grundsätzlich alle Kämpfe der ersten Runde eines Pools (1/2 oder 2/2 / 1/4 und 2/4 gelten als Pool 1) durchgeführt, erst danach die Kämpfe der zweiten Runde.

4.2.

Der Listenführer überprüft die Wettkampfliste auf die Pooleinteilung. Es können folgende Bezeichnungen eingetragen sein:

Pool 1/2 (oder 2/2):

Die Liste ist durchzukämpfen, bis ein Poolsieger übrigbleibt, die Verlierer gegen den Poolsieger bestreiten die Trostrunde.

Pool 1/4 (oder 2/4) 3/4,(oder 4/4):

Dies bedeutet, dass ein Pool geteilt ist. Es muss der Poolsieger von 1/4 (oder 3/4) gegen den Poolsieger von 2/4 (oder 4/4) um den Poolsieg Pool 1 (oder Pool 2) kämpfen, erst dann kann die Trostrunde erstellt werden. Pool 1/2 (oder 2/2) wird also auf zwei Kampfflächen ausgetragen oder es bestehen zwei Listen, die auf einer Kampffläche ausgetragen werden.

Eine Disziplin besteht grundsätzlich aus Pool 1/2 und 2/2. Der Zusatz 1 bis 2 (oder bis 4 bzw. 8) zeigt lediglich die Verteilung des Pools auf verschiedene Blätter (auch Kampfflächen) an.

4.3.

Sind die Vorbereitungen abgeschlossen, so ist dies dem HKR mitzuteilen. Dieser lässt die Athleten aufstellen und überprüft anhand der Wettkampfliste deren komplette Anwesenheit.

4.4.

Nach dem Angrüßen der Teilnehmer und Kampfrichter stellt der Läufer die Startnummern der Kämpfer des ersten Kampfes sowie des darauffolgenden Kampfes auf den Aufstellern bereit. Die jeweiligen Kämpfer stellen sich dann an der Kampffläche auf.

4.5.

Während der Vorbereitungszeit überprüft der Zeitnehmer die an der elektronischen Anzeigetafel eingestellte Kampfzeit und korrigiert diese gegebenenfalls.

Mit dem Kommando "Hajime" des HKR startet der Zeitnehmer die Stoppuhr der elektronischen Anzeigetafel, bei jeder Kampfunterbrechung durch das Kommando "Yame" des HKR stoppt er die Zeit.

Wettkampfzeiten (effektiv)

Kinder A und B, Schüler	1 ½ Minuten
Jugend, Junioren	2 Minuten
Leistungsklasse Frauen	2 Minuten (Finale+Kämpfe um den 3.Platz 3 Minuten)
Leistungsklasse Männer	3 Minuten (Finale+Kämpfe um den 3.Platz 4 Minuten)
Kumite-Team Leistungsklasse Männer	2 Minuten
Verlängerung in allen Klassen	1 Minuten

Die elektronische Anzeigetafel signalisiert 10 Sekunden vor Ablauf der Kampfzeit „Atoshi baraku“ automatisch mit einem Hubsignal. Der Ablauf der Kampfzeit wird ebenfalls mit einem Hupsignal automatisch angezeigt.

Weiterhin gibt er die Punkte und Strafen unmittelbar nach Verkündung durch den HKR ein.

4.6.

Der Listenführer notiert jede Entscheidung des HKR auf dem Wettkampfprotokoll in die entsprechende Sparte. Die Eintragung muss äußerst korrekt und gewissenhaft erfolgen.

Hat ein Kämpfer die erforderliche Anzahl von Punkten erreicht und ist dies dem HKR entgangen, so hat der Listenführer dem Obmann dies unverzüglich mitzuteilen. In der Verlängerung (Enchosen) beendet die erste positive Wertung die Begegnung. Der Sieger einer Begegnung ist sofort in der Wettkampfliste weiterzuschreiben. Der Sieger muss seinen Namen gegenüber dem Listenführer zur Kontrolle noch einmal zu bestätigen.

4.7.

Zu Beginn eines neuen Pools ist zu vermeiden, dass ein Kämpfer zweimal hintereinander kämpfen muss. Es sind, sofern möglich, mind. zwei Kämpfe vorzuziehen, gegebenenfalls auch Kämpfe der zweiten Runde, sofern diese Kämpfer in der ersten Runde ein Freilos haben.

4.8.

Ist bei einem geteilten Pool (1/4, 2/4, - 3/4, 4/4) ein Teil-Pool abgeschlossen, so sind sämtliche Startkarten und Listen an die Kampffläche weiterzugeben, die den zweiten Teil des Pools durchführt. Ebenso ist der (Teil-) Poolsieger sowie sämtliche Verlierer gegen ihn zu dieser Kampffläche zu verweisen. Die Startkarten aller anderen Kämpfer können dann wieder zurückgegeben werden.

4.9.

Ist der Poolsieger ermittelt, so ist die Trostrunde zu erstellen. In die Trostrunde gelangen alle Kämpfer, die gegen den Poolsieger verloren haben. Den ersten Kampf der Trostrunde bestreiten der Gegner des Poolsiegers der 1. Runde (rot) gegen den Gegner des Poolsiegers der 2. Runde (blau), der Sieger aus dieser Begegnung kämpft gegen den Gegner des Poolsiegers der 3. Runde (blau) usw.

4.10.

Ist ein Pool in Haupt- und Trostrunde durchgekämpft, so ist der Namen des Poolsiegers und des Trostrundensiegers bekannt zu geben. Der Mattenchef und der Listenführer bestätigen durch ihre Unterschrift die Richtigkeit der Eintragungen. Der Läufer bringt alle Unterlagen der abgeschlossenen Disziplin (Wettkampfliste, Startkarten) zur zentralen Startkartenabgabe und holt die Unterlagen der nächsten Disziplin. In dieser Zeit bleibt das komplette Team an der Kampffläche. Pausen sind nur nach Rücksprache mit der Wettkampfleiterin möglich

5. Kumite Mannschaftswettbewerb

5.1.

Die Kumite-Mannschaftswettbewerbe werden in der Regel zentral durch die Wettkampfkommision gesteuert. Dieser führt die Wettkampflisten und gibt nur die einzelnen Mannschaftskämpfe an die Kampfflächen.

5.2.

Nach Aufruf einer einzelnen Mannschaftsbegegnung durch die Wettkampfkommision mit Zuordnung zu einer Kampffläche begibt sich der Läufer sofort zur Wettkampfkommision und bringt das vorgefertigte Wettkampfprotokoll zur Kampffläche.

5.3.

Dort geben die beiden betreffenden Mannschaften ihre Mannschaftsaufstellung ab. Der Listenführer trägt die Namen der Kämpfer in der entsprechenden Reihenfolge in das Wettkampfprotokoll ein. Der HKR überprüft bei der Aufstellung der Mannschaften die Richtigkeit der Eintragungen in das Wettkampfprotokoll.

5.4.

Der Ansager ruft die ersten Kämpfer mit Namen auf. Die Protokollierung und Zeitnahme jedes einzelnen Kampfes erfolgt wie im Kumite Einzel.

5.5.

Nach Abschluss aller Kämpfe einer Mannschaftsbegegnung addiert der Listenführer die Siege sowie sämtliche Punkte. Das Ergebnis gibt der HKR bekannt und verkündet den Sieger.

Gewonnen hat die Mannschaft mit den meisten Siegen. Ist die Anzahl der Siege gleich, so gewinnt die Mannschaft mit den meisten Punkten. Ist auch die Anzahl der Punkte gleich, so ist ein Stichkampf auszutragen.

Danach lässt der Listenführer die Richtigkeit der Protokollführung per Unterschrift durch die Mannschaftsbetreuer beider Mannschaften bestätigen. Die Mannschaftsaufstellungen sind dabei an die Teams zurückzugeben.

5.6.

Der Läufer bringt das Kampfprotokoll sofort danach zur Wettkampfleitung und erhält dort den nächsten Kampf.

6. Finale

Im Finale können die Wertungen des HKR im Kumite Einzel direkt in die Final-Wettkampflisten eingetragen werden. Im Finale werden ausschließlich die Kämpfe um Platz 1 und 2 ausgetragen, die beiden Trostrundensieger belegen den 3. Platz.

7. Registrierung von Verletzungen/Disqualifikationen:

7.1.

Wird ein Kämpfer disqualifiziert, so ist dies durch den HKR mit einem Eintrag in der schwarzen Liste bei der Wettkampfkommision einzutragen. Der Listenführer veranlasst nachdrücklich diesen Eintrag. Hierbei ist zu überprüfen, ob einer der beiden Kämpfer bereits dort eingetragen ist. Sollte dies der Fall sein, so ist dies sofort dem HKR oder dem Kampfrichterreferenten mitzuteilen

7.2.

Dieses Verfahren muss unbedingt äußerst korrekt durchgeführt werden, da Teilnehmer mit zwei Einträgen für die jeweilige Meisterschaft gesperrt werden. Die Vernachlässigung dieser Eintragungen kann zu einer nicht zu verantwortenden Gefährdung eines Athleten führen.

7.3.

Bei Mannschaftskämpfen erfolgt die Eintragung auf die Mannschaftsaufstellung.

8. Sauberkeit der Kampffläche

8.1.

Die Tischbesatzung ist dafür verantwortlich, dass sowohl die Kampffläche als auch der Listenführertisch sich stets in einem ordentlichen Zustand befinden. Getränke und Speisen haben am Listenführertisch nichts zu suchen!

8.2.

Nach den Vorkämpfen sollten die Listenführer, bevor sie eine Pause einlegen, ihren Arbeitsplatz und die Kampffläche für das Finale herrichten.

8.3.

Wird eine Kampffläche für das Finale nicht mehr benötigt, so ist sämtliches Material von Tisch und Kampffläche sofort wegzuräumen.

9. Allgemeines

Dieses Merkblatt soll die Listenführer bei ihrer Arbeit unterstützen und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Abweichungen von den hier aufgeführten Festlegungen können durch die Wettkampfleitung vor Ort oder auch durch die Sportordnung erfolgen.

Dieses Merkblatt wurde am 06.02.2002 erstellt, am 31.08.2005, 09.03.2009 und 27.05.2011 geändert.